

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
III/EB773

Verantwortliche/r:  
Cassens, Michael

Vorlagennummer:  
**773/003/2010**

## Einsparung im Bereich Abt. Stadtgrün zum HH 2010 ff.

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss/Werkausschuss EB77	09.02.2010	Ö	Gutachten	Mehrfachbeschlüsse (Detailfragen siehe Anlage)
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	10.02.2010	Ö	Gutachten	Mehrfachbeschlüsse (Detailfragen siehe Anlage)
Stadtrat	25.02.2010	Ö	Beschluss	mehrheitlich angenommen

## Beteiligte Dienststellen

### I. Antrag

Die gem. Beschluss vorzunehmenden Einsparungen für den EB 77 in Höhe von 10% = 72.000,- €, können im Bereich von Abt. Stadtgrün nur eingehalten werden, wenn die im Sachbericht aufgeführten kostenreduzierenden Maßnahmen konsequent umgesetzt werden. Weitere Einsparungsmöglichkeiten werden nicht gesehen bzw. werden der KGST gesondert als Vorschläge genannt.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Einsparungen im städtischen Gesamthaushalt 2010 ff.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Erhebliche Reduzierung des Leistungsumfangs in der Grünpflege und im Grünunterhalt, sowohl im Innenstadtbereich als auch in den Stadtteilen.

#### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Umsetzung des Konzeptes ab 2010.

#### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€ bei IPNr.:
Sachkosten:	€ bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€ bei Sachkonto:
Folgekosten	€ bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€ bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen	

Haushaltsmittel sind auf IPNr.:

bzw. im Budget vorhanden!

**Sachbericht:**

Von den beschlossenen Einsparungen in Höhe von 10% für den EB77, sind ausschließlich die nicht gebührenrechnenden Bereiche betroffen.

**Den größten Anteil in Höhe von 83% = 60.000,- € hat Abt. Stadtgrün zu tragen.**

Das Jahresabschlussergebnis 2008 weist für Stadtgrün ein Minus von 266.000,- € auf. (150.000,- € Anteil Bauhofneubau, 78.000,- € Rückstellungen Altersteilzeit etc., 38.000,- € höhere Aufwendungen im Baumpflegebereich)

Das Sachkostenbudget für Materialaufwendungen bei Abt. Stadtgrün beträgt laut Jahresabschlussbericht 2008 ca. 638.000,- €. Davon betragen allein die Kosten für Treibstoffe, Instandsetzung Fahrzeuge/Geräte 237.000,- €, für die Grünpflegevergabe 118.000,- € (vertragl. gebunden bis Ende 2011)

**Ab 2010 ff. entstehen Abt. Stadtgrün für Flächenmehrungen aus den Neubaugebieten künftig zusätzlich dauerhafte Belastungen im Grünunterhalt in Höhe von: 26.450,- €.**

(Die Beschlüsse der Fachausschüsse liegen vor).

Der Betrag wurde von der Kämmerei mangels Finanzmittel nicht in die Nachmeldeliste aufgenommen.

Im Grünunterhalt ergibt sich somit ab 2010 ff. ein **Fehlbetrag von insgesamt 86.400,- €**

**Teil A) Einsparvolumen 26.400,- €:**

Folgekosten Neulflächen ab 2010 :

• Geh-/Radweg Büchenbach – Steudach (Bauabschnitt II) BWA/30.03.04	2.400,- €
• Freizeitsportanlage im BP 408 – Mönaustraße UVPA/06.07.04	14.000,- €
• Ausbau der Freiflächen zwischen Jugendhaus West und Freisportanlage Heinrich-Kirchner-Schule KFA/19.11.08	2.700,- €
• 1. Deckblatt zum BP/GOP 359 Öffentl. Grünfläche an der Alfred-Wegener-Straße StR/25.01.07	3.500,- €
• Öffentl. Grünfläche an der Paul-Gordan-Straße UVPA/19.05.09	<u>3.800,- €</u>
<b>Summe Grünunterhalt:</b>	<b><u>26.400,- €</u></b>

Um die Neulflächen zu kompensieren und ein Mindestmaß an Grünpflege zu gewährleisten, werden die Pflegestandards auf folgenden Altflächen wie folgt reduziert:

<b>Mähflächen:</b>	<b>bisher</b>	<b>neu ab 2010</b>	<b>Einsparung</b>
<b><u>Etesia-Mähgruppe</u></b>			
Werner-von-Siemens-Str., Schillerstraße, Max-Busch-Str., Bayreuther Str. Baiersdorfer Str., Allee-am-Röthelheimpark, Luise-Kiesselbach-Str., Doris-Ruppenstein- Str., Thomas-Dehler-Str., Ludwig-Erhard- Str.	3 Mähgänge	2 Mähgänge	4.250,- €

Leo-Hauck-Str., Stichstraße von der Allee- am-Röthelheimpark zum Handelshof	4 Mähgänge	2 Mähgänge	400,- €
Verkehrsgrün St. Johann	5 Mähgänge	3 Mähgänge	700,- €
Kurt-Schuhmacher-Str., Thymianweg	4 Mähgänge	3 Mähgänge	1.350,- €
<b><i>Holder- Aufsitzmäher</i></b>			
Ebrardstraße, Meilwaldbühne, Fröbelstraße, Grünanlage Damaschkestr.	5 Mähgänge	4 Mähgänge	550,- €
Emmy-Noether-Sporthalle	3 Mähgänge	2 Mähgänge	120,- €
Grünanlage Bürgermeistersteg, Jean-Paul- Schule, Jäckelstraße, Eichenwäldchen Rommelstr., Kurt-Schumacher-Str., Wiese und Verkehrsgrün Alterlanger See, Verkehrsgrün Alterlanger Straße	7 Mähgänge	5 Mähgänge	660,- €
Mönaustraße, Marktplatz', St. Xystus, Verkehrsgrün Kulmbacher Str., Kreuzsteinstraße, Tucherstr., Holzschuhering	7 Mähgänge	6 Mähgänge	240,- €
Burgberggarten Ebene Flächen (Aufsitzmäher)	7 Mähgänge	5 Mähgänge	200,- €
<b><i>Roberine-Aufsitzmäher</i></b>			
Ohmplatz: Einschränkung der Mähgänge bei Ausschaltung der Bewässerung	18 Mähgänge	12 Mähgänge	2.550,- €
Straßenbegleitgrün vom Ohmplatz zur Südkreuzung	10 Mähgänge	7 Mähgänge	650,- €
<b><i>Pflegegruppe I</i></b>			
Burgberggarten Böschungsflächen (Gruppenarbeit mit Mähgutaufnahme)	2 Mähgänge	1 Mähgang	3.000,- €
Extensiv- Verkehrsgrün im Erlanger Norden – ohne Mähgutaufnahme (Nur noch einmal mähen direkt vor der Bergkirchweih)	2 Mähgänge	1 Mähgang	4.500,- €
<b><i>Pflegegruppe II</i></b>			
Extensiv- Verkehrsgrün in Alterlangen, Büchenbach und Bruck (ohne Mähgutaufnahme)	2 Mähgänge	1 Mähgang	7.230,- €
<b>Gesamtsumme:</b>			<b>26.400,- €</b>

**Das Einstellen bzw. Reduzieren von Grünpflegeleistungen zieht grundsätzlich auch eine Flächenveränderung nach sich. Das Herbeiführen des ursprünglichen Zustandes zu einem späteren Zeitpunkt ist i.d.R. mit hohen Kosten verbunden.**

**Teil B) Einsparvolumen 60.000,- € im Sachkostenbudget Stadtgrün:**

- Entfall von Baumersatz-/Gehölzpflanzungen im gesamten Stadtgebiet ab 2010 ff. 12.000,-€
- Entfall von Reparatur-/Instandsetzungsarbeiten an Holzbänken ab 2010 ff. (Bänke werden sukzessive abgebaut und nicht mehr ersetzt) 5.000,- €
- Entfall von Reparaturarbeiten an Holzbarrieren/Holzpollern, kein Ersatz 3.700,- €
- Entfall Frühjahrs-/Sommerblüher & Blumenzwiebeln im Stadtgebiet (Teilweise erst ab 2011 wirksam, da Aufträge für 2010 bereits vergeben) 9.200,- €
- Wegfall der Sonderbepflanzungen zum Erlanger Frühling / Erlanger Herbst (Ein Weiterführen der Leistung ist gegen Sachkostenerstattung möglich) 1.000,- €
- Entfall Frühjahrs-/Sommerblüher & Blumenzwiebeln im Schlossgarten (Teilweise erst ab 2011 wirksam, da Aufträge für 2010 bereits vergeben. Ein Weiterführen der Leistung ist gegen Sachkostenerstattung möglich) 5.100,- €

- Abbau von Mülleimern (440 Stck.) und Abfallcontainern in den Grünanlagen 11.000,- €
  - Verzicht auf Palmen im Schlossgarten (Überwinterungskosten) 3.500,- €  
(*Ein Weiterführen der Leistung ist gegen Sachkostenerstattung möglich*)
  - Abbau von 196 Blumenkübeln in der Innenstadt und als Verkehrsleitfunktion. 9.000,- €  
(Fußgängerzone/Nürnbergerstr., Rathausplatz, Kriegerdenkmäler, Venzonebrücke, Raumerstr., Haagstr., Zollbahnhof, Forchheimerstr. etc. Ein Ersatz durch Warnbarken o.ä. ist hier erforderlich. Die Kosten dafür sind nicht Bestandteil der Aufstellung)
  - Entfall des Blumenschmuckwettbewerbes 500,- €
- Summe Einsparungen Sachkostenbudget: 60.000,- €**

Der KGST werden seitens Abt. Stadtgrün folgende weitere Einsparmöglichkeiten genannt:

- Sportplatzpflege auf Vereinssportanlagen ohne Schulsport 40.000,-€
- Absenkung der Grünpflegestandards insgesamt und Rückführung der Vergabeflächen ab 2012 in den Grünunterhalt der MitarbeiterInnen Stadtgrün. 80.000,-€
- Spritzeiserstellung/Unterhalt Eisweiher 40.000,-€

#### **Anlagen:**

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss/Werkausschuss EB77  
am 09.02.2010

#### Protokollvermerk:

Auf Antrag von StR Höppel wird getrennt über die Teile A und B abgestimmt:  
Anschließend erfolgt die Abstimmung über Teil A mit 8 gegen 5 Stimmen.

Auf Vorschlag von OBM Dr. Balleis wird darüber abgestimmt in Teil B 60.000 € einzusparen.  
Dies wird mit 1 gegen 12 Stimmen abgelehnt.

Ein weiterer Vorschlag, dass im Teil B 30.000.-- € eingespart werden sollen, wird mit 7 gegen 6 Stimmen angenommen.

Abschließend erfolgt eine Abstimmung, ob im Teil B keine Einsparung vorgenommen werden sollen.  
Dies wird mit 6 gegen 7 Stimmen abgelehnt.

gez. Dr. Balleis  
Vorsitzende/r

gez. Wüstner  
Berichterstatter/in

**Protokollvermerk:**

Es erfolgt getrennte Abstimmung über die Einsparungen Teil A und Teil B.

Teil A: mit 8 gegen 5 Stimmen angenommen

Teil B: Einsparungen in Höhe von 30.000 € mit 7 gegen 6 Stimmen angenommen.

gez. Dr. Balleis  
Vorsitzende/r

gez. Wüstner  
Berichtersteller/in

**Protokollvermerk:**

Der Änderungsantrag, dass in Teil B statt 60.000 € nur 30.000 € eingespart werden sollen, wird mit 25 gegen 23 Stimmen angenommen.

Restliche Vorlage:  
mit 25 gegen 23 Stimmen

gez. Dr. Balleis  
Vorsitzende/r

gez. Wüstner  
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang